|  |  |
| --- | --- |
|  |  |

Datum: 29.02.2024

Zimmer-Nr.: 3719

Auskunft erteilt: Fr. Joachim-Meyer

Durchwahl: 0541 501 3919

Mobil: 0151 64191305

Fax: (0541) 501- 63919

E-Mail: joachim-meyer@wigos.de

|  |  |
| --- | --- |
| Landkreis Osnabrück · Postfach 25 09 · 49015 Osnabrück |  Die Landrätin |

**Pressemitteilung**

**„Wer beim Thema Nachhaltigkeit nicht am Ball bleibt, wird abgehängt“**

**Erfolgreiches Businessfrühstück „NACHHALTIGKEIT konkret!“ der WIGOS / Weitere Veranstaltungen geplant**

**Bissendorf.** Was ist nachhaltiges Wirtschaften eigentlich? Warum sollten sich Unternehmen genau jetzt damit befassen? Und was hat Fußball mit Nachhaltigkeit zu tun? Nicht nur auf diese Fragen hatte Nachhaltigkeitsexperte Samuil Simeonov bei der Veranstaltung „NACHHALTIGKEIT konkret!“ der WIGOS Wirtschaftsförderungsgesellschaft Osnabrücker Land Antworten. Der Berater informierte die rund 40 Teilnehmenden aus Unternehmen, was sie in punkto Nachhaltigkeit alles tun sollten, um im Business und damit erfolgreich im Spiel zu bleiben.

„Es ist wie bei einem Fußballspiel: Missachtet eine Mannschaft die Regeln, ist das Spiel für sie vorbei. Spielt ein Unternehmen beim Thema Nachhaltigkeit nicht mit, geht das Spiel ohne dieses weiter. Wer nicht am Ball bleibt, wird abgehängt“, zog der Referent und Geschäftsführer von cyclos future beim Businessfrühstück im IT Hub in Bissendorf einen spannenden Vergleich. Damit Unternehmen im Landkreis Osnabrück langfristig im Spiel bleiben und am Markt bestehen können, hat die WIGOS die neue kostenlose Veranstaltungsreihe „NACHHALTIGKEIT konkret!“ zusätzlich zur „Impulsberatung Nachhaltigkeit“ aufgelegt. Jährlich sollen zwei Veranstaltungen stattfinden, die spezielle Nachhaltigkeits-Themen in den Blickpunkt rücken.

„Für Unternehmen, die einen Einstieg in das umfassende Thema suchen oder sich über einzelne Aspekte genauer informieren möchten, ist das Format ideal. An einem Vormittag können sie sich mit dem Thema fachlich auseinandersetzen, mit Experten ins Gespräch kommen und sich zusätzlich im lockeren Rahmen bei einem kleinen Frühstück mit anderen Unternehmensvertretern austauschen. Vor allem das Netzwerken ist uns sehr wichtig“, betonten André Schulenberg vom WIGOS-UnternehmensService und Imke Brockmann, die bei der WIGOS für das Thema Nachhaltigkeit verantwortlich ist.

Das neue Angebot knüpft an die erfolgreichen bestehenden Formate „DIGITALISIERUNG konkret!“ und „NACHFOLGE konkret!“ an. „Wir wissen aus unseren Gesprächen mit Unternehmen, dass es noch eine Menge Informationsbedarf gibt. Das war auch an dem großen Interesse der Unternehmen an der Auftaktveranstaltung ersichtlich. Wir konnten gar nicht alle Anmeldungen berücksichtigen, sodass wir jetzt schon eine Wiederholung planen“, berichtete André Schulenberg. „Unabhängig davon kann jedes Unternehmen, das tiefer in die Materie einsteigen möchte, unsere kostenlose Impulsberatung in Anspruch nehmen. In einem persönlichen Gespräch mit uns und unserem externen Berater Samuil Simeonov gehen wir auf die individuellen Anforderungen ein, planen etwaige Maßnahmen und begleiten das Unternehmen auf seinem Weg zu mehr Nachhaltigkeit.“

„Wie schaffe ich es, dass mein Unternehmen in 50 Jahren wettbewerbsfähig ist oder noch existiert? Was sind die Treiber für nachhaltiges Handeln? Auf die verschiedenen Dimensionen von Nachhaltigkeit, die neben der Wirtschaft auch Soziales und Ökologie umfassen, ging der Referent bei der Veranstaltung explizit ein. „Nachhaltigkeit ist eine Investition in die Zukunft und birgt auch die Chance, sich als Unternehmen neu zu positionieren. Nachhaltigkeit kostet, doch Nichtstun wird zu einem Risiko und kann am Ende dem Unternehmen mehr kosten, als in Nachhaltigkeit zu investieren“, so der Berater.

Weitere Informationen zur Impulsberatung Nachhaltigkeit gibt es auf der Homepage der WIGOS, [www.wigos.de](http://www.wigos.de).

Bildunterschrift:

*Freuten sich über das große Interesse (v.li.): Thomas Serries, Leiter des WIGOS-UnternehmensService, Berater Samuil Simeonov sowie André Schulenberg (WIGOS-UnternehmensService) und Imke Brockmann, bei der WIGOS verantwortlich für das Thema Nachhaltigkeit.*

*Foto: WIGOS*